

Sehr geehrte Mitglieder des Jugendhilfeausschusses,
sehr geehrte Verwaltung,
sehr geehrter Herr Bürgermeister,

der Jugendamtselternbeirat der Stadt Schwelm möchte heute erneut das Thema Elternbeiträge ansprechen.

Erlauben Sie mir bitte dazu einen kurzen Rückblick auf meine bisherige Amtszeit als Vertreterin des Jugendamtselternbeirates, bevor ich meine Wortmeldung mit einer Frage beenden werde.

In der Sitzung vom 25.02.2019 hatte ich zum Tagesordnungspunkt 8 Thema „Neugestaltung der Elternbeitragssatzung für die Tagesbetreuung „ gesagt, dass die Elternbeiträge in Schwelm so hoch sind, dass besonders Eltern in den höchsten Einkommensstufen sich die Elternbeiträge kaum noch leisten können und prognostiziert, dass Schwelm im Verhältnis zu anderen umliegenden Städten dadurch für Familien immer unattraktiver wird. Auch der frühere Jugendamtselternbeirat Herr Völkel hatte ergänzend bestätigt, dass Stimmen aus der Elternschaft laut werden, Frauen würden nur noch für die Elternbeiträge arbeiten gehen. Das ist mehr als nur frustrierend.

In der Sitzung vom 26.04.2021 hat der Jugendamtselternbeirat unter anderem die

- Angleichung der Elternbeiträge an die Durchschnittsbeiträge im Kreis EN
- und
- die Überarbeitung bzw. Änderung der Satzung der Stadt Schwelm über die Erhebung von Elternbeiträgen für Tageseinrichtungen, Tagespflege und OGS beantragt und aufgezeigt, wie schwer die Elternbeiträge in unserer Stadt im Vergleich zu anderen 8 Städten des Kreises und weiteren 6 angrenzenden Nachbarstädten Familien belasten.

In der Begründung haben wir damals aufgeführt, dass Schwelm finanziell für Familien attraktiver werden muss und ein Schlüssel in diesem Bereich die zu zahlenden Elternbeiträge sind. Auch haben wir seinerzeit auf die möglichen Auswirkungen der Innenstadtentwicklung hingewiesen. Ich zitiere aus unserem damaligen Beitrag:

Im Demographie Bericht der Bertelsmannstiftung oder auch in der Datenbank IT-NRW sind Prognosen der Bevölkerungsentwicklung von Schwelm bis 2040 zu finden. Den Prognosen gilt es jetzt entgegenzuwirken. Schwelm wächst durch Familien. Familien senken das Durchschnittsalter der Bevölkerung. Das jüngere Durchschnittsalter der Bevölkerung macht Gewerbeflächen für einen bunten Einzelhandel attraktiv. Eine Vielfalt im Einzelhandel belebt die Innenstadt und zieht Besucher aus Nachbarstädten an. Fazit: Familien sind ein wichtiger Aspekt bei den Themen Stadtentwicklung und Belebung Innenstadt. Familien in Schwelm werden im Vergleich zu den anderen 8 Städten im Kreis und auch im Vergleich zu angrenzenden Nachbarstädten stark belastet, was zu Abwanderungen führt oder Schwelm für mögliche Zuzügler deutlich weniger attraktiv erscheinen lässt

In der Sitzung vom 26.08.2021 hatte Herr Schweinsberg zu Punkt 8 der Tagesordnung vorgeschlagen, das Thema im Rahmen der Etatberatung 2022 wieder aufzunehmen.

Im letzten Jahr hatte Herr Ergen in einer Wortmeldung daran erinnert, dass das Thema seinerzeit verschoben wurde und hat gleichzeitig gefragt, wann es wieder zum Thema wird.

Heute haben wir unter Tagesordnungspunkt 8 darüber gesprochen, dass ein möglicher Mehrbedarf an betrieblichen Kitaplätzen zu berücksichtigen sei. In der Vorlage heißt es:

Immer mehr Betriebe möchten auswärtigen Mitarbeitenden eine Kinderbetreuung anbieten, um Arbeitsplätze attraktiv zu gestalten und freie Arbeitsplätze mit gut ausgebildetem Personal zu besetzen. Zusätzliche Betreuungsplätze für auswärtige in Schwelm arbeitende Eltern für Kommunal- und Wirtschaftsbetriebe sind für die Zukunftsplanung Schwelms von Bedeutung.

Auch hier wird das Thema wieder der zu zahlende Elternbeitrag sein. Familien zahlen den Elternbeitrag der Stadt, in der das Kind betreut wird. Das Argument einen Betreuungsplatz in der Nähe des Arbeitsplatzes zu bekommen, platzt mit der Zustellung des Elternbeitragsbescheides.

Was in der Innenstadt los ist, sehen wir alle.

Was können wir aus den deutlich geringeren prognostizierten Einnahmen aus Elternbeiträgen, aus dem Entwurf des aktuellen Haushaltsplanes, gegenüber den Vorjahren ableiten/lesen?

Wird sich die Politik, der Jugendhilfeausschuss und die Stadtverwaltung jetzt mit dem Thema Elternbeiträge auseinandersetzen?

Schwelm, den 13.02.2023

Ruth Grabosch

Jugendamtselternbeirat